

Mittheilungen

über die Verhandlungen des Landtags.

II. Kammer.

Nr 21.

Dresden, am 19. Dezember

1899.

Einundzwanzigste öffentliche Sitzung der Zweiten Kammer

am 19. Dezember 1899, nachmittags 1 Uhr.

Inhalt:

Registrandenvortrag Nr. 238 — 244. — Entschuldigung. — Anzeige des stellvertretenden Abtheilungsvorsitzenden Abg. Kellner namens der dritten Abtheilung, die Wahlprüfungen der Abgg. Leithold, Dr. Schöne, Braun, Enke, Dr. Spieß, Thieme und Töpfer. — Schlußberathung über die Zusammenstellung der Beschlüsse zweiter Lesung und über den Antrag zum mündlichen Berichte über die mittels des Königl. Dekretes Nr. 16 vorgelegten Entwürfe eines Gesetzes über die Verwaltungsrechtspflege, ferner über einige weitere Abänderungen des Einkommensteuergesetzes vom 2. Juli 1878 und über die Zuständigkeit des Obergerichtes bei Streitigkeiten über die Besteuerung der Wanderlager betr. — Allgemeine Vorberathung über das Königl. Dekret Nr. 25, einen Nachtrag zu dem ordentlichen Staatshaushaltsetat auf die Finanzperiode 1900/01 betr.; Verweisung dieses Dekretes an die Finanzdeputation A. — Schlußberathung über den mündlichen Bericht der Finanzdeputation A über Kap. 22 und 23 des Etats für 1900/01, Civilliste, Apanagen etc. betr. — Vortrag und Genehmigung der Ständischen Schrift auf das Königl. Dekret Nr. 10 und deren sofortige Vollziehung. — Schlußrede des Präsidenten Geh. Hofrath Dr. Mehnert unter Bezugnahme auf die Jahrhundertwende und des Deutschen Volkes und Reiches Entwicklung, sowie unter Glück- und Segenswünschen für König und Vaterland, Kaiser und Reich, wobei sich die Kammermitglieder begeistert und einmüthig von den Plätzen erheben.

Präsident:

Geh. Hofrath Dr. Mehnert.

Am Ministertische:

Die Herren Staatsminister von Meißner und Dr. von Seydewitz, sowie die Herren Regierungskommissare Geh. Rath Rockel, Geh. Legationsrath Freiherr von Salza und Lichtenau, Geh. Regierungsrath Dr. Apelt, Geh. Finanzräthe Dr. Wachler und Haymann.

Anwesend 77 Kammermitglieder.

Präsident: Die Sitzung ist eröffnet. Ich bitte den Vortrag der Registernde zu erstatten.

(Nr. 238.) Druckexemplare einer Petition des Stadtrathes zu Thum und Genossen um Errichtung eines Amtsgerichts in Thum.

Präsident: Ist zu vertheilen.

(Nr. 239.) Protokoll-extrakt der Ersten Kammer über die Petition des Stickers Gottlieb Eisenschmidt in Ranspach, Schadenersatzansprüche betr.

Präsident: Ist zu den Akten zu nehmen.

(Nr. 240.) Antrag zum mündlichen Berichte der Beschwerde- und Petitionsdeputation über die Petition des Karl Ernst Schildbach, vormaliger Bureauassistent der Staatsbahnen, in Zwickau, eine Prüfung seiner Angelegenheit im Sinne der §§ 18 bis 20 des Staatsdienergesetzes vom 3. Juni 1876 wegen Wiederanstellung beziehentlich um Gewährung von Pension.

Präsident: Kommt zur Schlußberathung auf eine Tagesordnung.

(Nr. 241.) Bericht der Finanzdeputation B über Tit. 70 des außerordentlichen Staatshaushaltsetats für 1900/01, Herstellung des zweiten Gleises von Wilkau bis Wiesenburg an der Linie Schwarzenberg-Zwickau (erste Rate) betr.

Präsident: Desgleichen.